

## Pressemeldung

Fürth, 08. Mai 2023

### **Bringt das Ding zum Fliegen Regionalbischöfin zur Zukunft der evangelischen Kirche**

Mit einem utopischen Impuls motivierte die Nürnberger Regionalbischöfin Elisabeth Hann von Weyhern bei der Fürther Dekanatssynode, „das Ding zum Fliegen zu bringen“ – und sie meint damit, dem kirchlichen Workflow Leichtigkeit und Freiheit einzuräumen. So wie ein Forschungsteam alles daran setzt, eine neu entwickelte Drohne zum Fliegen zu bringen, so soll man sich trauen, der Kirche Flügel zu verleihen. Denn die aktuellen Themen, mit denen sich das Gremium beschäftigt, sind wahre Mühlensteine, das macht der Bericht des Dekans der Region Stadt Jörg Sichelstiel deutlich.

Die personellen und finanziellen Ressourcen der evangelischen Kirche gehen massiv zurück. Das hat Folgen: seit einigen Jahren setzen sich die Kirchengemeinden mit den aktuellen Stellenkürzungen auseinander, in den Fürther Stadt- und Landgemeinden fallen 5,5 von 65 Stellen weg, das sind 8,46 Prozent die bis 2024 umgesetzt sein müssen. Dazu stehen Pfarrhäuser und Gemeindehäuser auf dem Prüfstand.

Im ganzen Dekanat gibt es heute nur noch in Großhabersdorf eine knappe evangelische Mehrheit von 50,8% der Bevölkerung, - 2011 waren es im Landkreis Fürth immerhin noch acht von dreizehn Kommunen. Inzwischen ist in sechs Gemeinden - Oberasbach, Stein, Zirndorf, Seukendorf, Veitsbronn und Obermichelbach - genauso wie in der Stadt Fürth die Mehrheit weder katholisch noch evangelisch. Bei einem Bevölkerungswachstum um ca. 10% auf dem Land und um ca. 14 % in Fürth hat sich innerhalb von nur zwölf Jahren die konfessionelle Zusammensetzung der Bevölkerung drastisch dahingehend verschoben, dass aus einer evangelisch-katholischen Mehrheit eine Minderheit geworden ist. Vor dem Fürther Kirchenparlament hält Jörg Sichelstiel fest: „Unser Blickwinkel wird sich ändern, auch die Art und Weise, wie wir gesehen werden. Wir werden einerseits an Bedeutung verlieren, andererseits aber entstehen neue Möglichkeiten, wenn wir uns nicht in unser Eigenes zurückziehen und verschließen.“ Und er nennt Beispiele. Die Kirche zeichne ein breites Spektrum von Hilfe aus, von Willkommenscafés für Geflüchtete, praktischer Hilfe bei Wohnungssuche und Ämterfragen, Friedensgebeten bis zur Asylarbeit im ANKER-Zentrum in Zirndorf bis zum Kirchenasyl.

Einig waren sich Regionalbischöfin und Dekan über die Notwendigkeit, ein positives Kirchenbild für die Zukunft zu entwickeln und Energie in die Umsetzung von beflügelnden Utopien zu stecken. Innovative Teams, die ins „Fliegen“ gekommen sind, haben laut Hann von Weyhern eine Mission, Motivation, Ausstrahlung und Leichtigkeit. Sie ermuntert die hauptberuflich und ehrenamtlich in der Kirche

Dekanat Fürth  
Pfarrhof 3  
90762 Fürth  
Tel: 0911/76 66 49 0  
Fax: 0911/76 66 49 9  
[dekanat.fuerth@elkb.de](mailto:dekanat.fuerth@elkb.de)  
[www.fuerth-evangelisch.de](http://www.fuerth-evangelisch.de)



## Pressemeldung

Fürth, 08. Mai 2023

Engagierten, sich auf das zu konzentrieren, was einen einfachen Zugang zur Liebe Gottes ermögliche. Vorrang vor immer neuen Plänen und Konzepten habe die Handlungsfreiheit: „einfach mal machen“. Also: Just do it.

### *Info:*

*In der Dekanatssynode sind aus jeder der 36 Kirchengemeinden des Dekanats je eine Kirchenvorsteherin bzw. ein Kirchenvorsteher, dazu kommen Vertreter\*innen der Jugend, der Diakonie und des gesellschaftlichen Lebens. Der Synode gehören auch 15 Pfarrer\*innen, Dekanin Almut Held (Region Süd), außerdem die Dekane Friedrich Schuster (Region Nord) und Jörg Sichelstiel (Region Stadt) an. Zwei Drittel der Mitglieder der Synode sind also keine Pfarrer\*innen. Die Dekanatssynode ist sozusagen das „Parlament“ des Dekanatsbezirks, das den Haushalt beschließt und über grundlegende theologische, kirchliche und gesellschaftliche Herausforderungen berät.*

*Das Präsidium besteht aus der Kirchenvorsteherin Monika Huber aus Roßtal, dem Kirchenvorsteher Christian Herath von der Wilhelm-Löhe-Gedächtniskirche in Fürth und Dekan Jörg Sichelstiel. Der Dekanatsausschuss ist die ständige Vertretung der Dekanatssynode. Der Dekanatsausschuss koordiniert die kirchliche Arbeit im Dekanatsbezirk, trifft finanzielle Grundentscheidungen und plant die gemeinsamen Vorhaben in monatlichen Sitzungen.*

Mit freundlichen Grüßen,  
Christiane Lehner